

Informationspflichten Bonitätsprüfungen

Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten bei Bonitätsprüfungen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z.B. Name, Vorname, Adressdaten, Stammdaten, Identifikationsdaten, Bonitätsdaten, Vorfälle.

1. Kontaktdaten und betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DS-GVO ist H. Fretthold GmbH & Co. KG, Borriesstraße 100, 32257 Bünde, Telefon 05223-4806-0, E-Mail : info@fretthold.de.

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der H. Fretthold GmbH & Co. KG ist unter der o.g. Anschrift, zu Händen der Abteilung Datenschutz, bzw. unter datenschutzbeauftragter@fretthold.de erreichbar.

2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

(1) Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um eine Bonitätsprüfung zu bearbeiten, die erforderlich ist um dem Kunden einen Kreditrahmen einzuräumen. Die Prüfung wird bei berechtigtem Interesse und / oder wenn der Kunde explizit zugestimmt hat bei der Schufa oder bei Creditreform eingeholt. Anschließend wird ein Kreditlimit vergeben. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zur Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person und ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten hat zur Folge, dass der Kunde nicht auf Rechnung kaufen kann.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an das zuständige Gericht; an Inkassodienstleister, zuständige Mitarbeiter im Unternehmen, Rechtsanwalt.

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

(2) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

3. Dauer der Datenspeicherung

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Bonitätsprüfung erhobenen Daten solange bis der Zweck erfüllt wurde, zu dem die Daten erhoben wurden, und nicht mehr erforderlich sind oder bis zum Ablauf der Frist von 3 Jahren nach Einholung der Bonitätsprüfung. Ihre Daten werden auch gelöscht, wenn eine Speicherung unzulässig ist. Nach Ablauf dieser Frist werden die für dieses Verfahren erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht möglich ist.

4. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Artikel 15 DS-GVO) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und

den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DS-GVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DS-GVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DS-GVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen –sofern die Daten noch bei uns gespeichert sind.

Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DS-GVO) oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DS-GVO), können Sie der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den vorgenannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn,

- es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO).

Unter den Voraussetzungen des Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden.

5. Kontakt

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutzbeauftragter@fretthold.de oder per Brief an die unter 1. genannte Adresse. Für nähere Informationen verweisen wir auf den vollständigen Text der DS-GVO, welcher im Internet unter <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679&from=DE> verfügbar ist und unsere Datenschutzerklärung, welche im Internet unter www.fretthold.de einsehbar ist.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

Für das Land NRW:

<https://www.bfdi.bund.de/SharedDocs/Adressen/LfD/NordrheinWestfalen.html?nn=5217144>

Für das Land Sachsen Anhalt:

<https://www.bfdi.bund.de/SharedDocs/Adressen/LfD/Sachsen-Anhalt.html?nn=5217144>

Für weitere Bundesländer:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html